

(Pdf free) Geschichten vom bergang: Erfahrungen bei der Begleitung sterbender Menschen

Geschichten vom bergang: Erfahrungen bei der Begleitung sterbender Menschen

Von Theophil Spoerri
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1713267 in BcherVerffentlicht am: 2015-12-15Abmessungen: 7.48 x .31b x 4.72l, Einband: Taschenbuch124 Seiten | File size: 33.Mb

Von Theophil Spoerri : Geschichten vom bergang: Erfahrungen bei der Begleitung sterbender Menschen before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Geschichten vom

bergang: Erfahrungen bei der Begleitung sterbender Menschen:

Kurzbeschreibung Die "Geschichten vom bergang" zeigen, dass die eigentlichen "Experten in Sachen Sterben und Tod" die Erfahrenden und die Erfahrenen nicht die (professionellen) Sterbebegleiter sind, sondern die Menschen, die haut- und seelennah erleben, was Sterben bedeutet sei es als Sterbende oder als unmittelbare Angehörige. Der Seelsorger kann dabeistehen (= beistehen), begleiten, trsten im Wissen, dass er sich in einer ganz anderen Situation befindet als der sterbende Mensch und seine Angehörigen. Gerade deshalb kann er aber im Sterbezimmer vielleicht einmal die "Regie" bernehmen: eine Struktur setzen, etwas Unausgesprochenes in Worte fassen und damit einen Beitrag leisten zur Klrung, zur Vershnung, zum friedlichen Sterben. Beigefgt ist die Nachschrift eines Gesprchs zwischen Peter Fessler-Weibel, Familientherapeut und Leiter der "Stiftung Begleitung in Leid und Trauer", und dem Autor ber dessen Biografie, ber Seelsorge und Sterbebegleitung, ber den Autor und weitere Mitwirkende Theophil Spoerri kam in Rumnien als Ben-Jizchak Feinstein zur Welt, unmittelbar vor Ausbruch des Zweiten Weltkrieges. Sein Vater hie ISAK FEINSTEIN und wurde 1941 in der Stadt Jassy von den Nazis umgebracht. Die aus der Schweiz stammende Mutter, geborene Spoerri, kehrte 1942 mit den Kindern in ihr Ursprungsland zurck und nahm wieder ihren frheren Familiennamen an. Spoerri/Feinstein (oder Feinstein/Spoerri?) lebt seither in der Schweiz. Er wurde Lehrer, spter Pfarrer, zuletzt am Universittsspital in Basel.